

ΥΠΟΥΡΓΕΙΟ ΠΑΙΔΕΙΑΣ, ΔΙΑ ΒΙΟΥ ΜΑΘΗΣΗΣ ΚΑΙ ΘΡΗΣΚΕΥΜΑΤΩΝ
ΚΡΑΤΙΚΟ ΠΙΣΤΟΠΟΙΗΤΙΚΟ ΓΛΩΣΣΟΜΑΘΕΙΑΣ



Griechisches Staatszertifikat – Deutsch

NIVEAU B2

PHASE 4: Mündlicher Ausdruck und Sprachmittlung

Aufgabenstellung

November 2010

AUFGABE 1: DIALOG

1. Thema: Partys

1. Gehen Sie gern auf Partys? Warum (nicht)?
2. Was ist Ihrer Meinung nach wichtig, damit eine Party gelingt? Warum?
3. Wie würden Sie eine Kinderparty vorbereiten?
4. Welche Aufgaben sind nach einer Party wichtig?

2. Thema: Dekoration

1. Wie ist Ihr Wohnzimmer dekoriert?
2. Was würden Sie Ihrem Freund für die Dekoration seiner neuen Wohnung schenken? Warum?
3. Wie würden Sie Ihr Traumhaus dekorieren?
4. Lesen Sie spezielle Zeitschriften, wenn Sie Ihre Wohnung neu dekorieren wollen? Warum (nicht)?

3. Thema: Kino

1. Gehen Sie gern ins Kino? Wie oft?
2. Was für Filme finden Sie interessant? Warum?
3. Wie entscheiden Sie sich, welchen Film Sie sehen wollen?
4. Was würden Sie nach einem Kinobesuch gern unternehmen?

4. Thema: Studium und Beruf

1. Was haben Sie studiert und warum? / Möchten Sie später studieren? Welches Studienfach finden Sie interessant? Warum?
2. Welches Studium garantiert Ihrer Meinung nach einen zukünftigen Arbeitsplatz?
3. Was studieren die meisten Jugendlichen in Ihrer Heimat? Wo arbeiten sie nach dem Studium?
4. Für welche Berufe wäre Ihrer Meinung nach ein Aufbaustudium (Master) / ein Praktikum wichtig? Warum?

AUFGABE 2: MONOLOG**AUFGABE 2.1: WINTERURLAUB**FRAGE FÜR KANDIDAT A:

Schauen Sie sich die Fotos 1+3 (alternativ: 2+5 oder 4+6) an. Wo würden Sie Ihren Urlaub im Winter gern verbringen? Warum?

FRAGE FÜR KANDIDAT B:

Schauen Sie sich die Fotos 1+2 (alternativ: 3+4 oder 5+6) an. Wo würden Sie Ihren Urlaub im Winter nicht gern verbringen? Warum?

Weiterführende Fragen:

- Welche Urlaubsziele sind im Winter in Griechenland beliebt? Warum?
- Welche Vor- und Nachteile hat eine Reise in ferne Länder?

AUFGABE 2.2: KINDER UND WOCHENEND-AKTIVITÄTENFRAGE FÜR KANDIDAT A:

Schauen Sie sich die Fotos 1+2 (alternativ: 3+4 oder 5+6) an. Welche dieser Aktivitäten wäre Ihrer Meinung nach am Wochenende für Kinder interessant? Warum?

FRAGE FÜR KANDIDAT B:

Schauen Sie sich die Fotos 3+4 (alternativ: 5+6 oder 1+2) an. Welche dieser Aktivitäten wäre Ihrer Meinung nach am Wochenende für Kinder uninteressant? Warum?

Weiterführende Fragen:

- Welche Wochenend-Aktivitäten ziehen Kinder in Griechenland vor? Warum?
- Mit welchen Wochenend-Aktivitäten sind Eltern meistens einverstanden / nicht einverstanden? Aus welchen Gründen?

AUFGABE 2.3: BALLSPORTFRAGE FÜR KANDIDAT A:

Schauen Sie sich die Fotos 1+2 (alternativ 3+4 oder 5+6) an. Welchen Ballsport finden Sie interessant? Warum?

FRAGE FÜR KANDIDAT B:

Schauen Sie sich die Fotos 1-6 an. Welchen Ballsport ziehen die meisten Leute / Jugendlichen in Griechenland vor? Warum?

Weiterführende Fragen:

- Welche Freizeitbeschäftigung ist Ihrer Meinung nach teuer? Warum?
- Welche Sportart würden Sie gern in Ihrer Freizeit ausüben? Warum?

AUFGABE 2.4: WEIHNACHTSGESCHENKE**FRAGE FÜR KANDIDAT A:**

Schauen Sie sich die Fotos 1+2 (alternativ: 3+4 oder 5+6) an. Welches Geschenk würden Sie einem Freund / einer Freundin zu Weihnachten machen? Warum?

FRAGE FÜR KANDIDAT B:

Schauen Sie sich die Fotos 3+4 (alternativ: 5+6 oder 1+2) an. Welches Geschenk würden Sie sich für Ihren kleinen Cousin / Ihre kleine Cousine zu Weihnachten aussuchen? Warum?

Weiterführende Fragen:

- Warum machen Ihrer Meinung nach Menschen zu Weihnachten Geschenke?
- Welche Weihnachtsgeschenke sind ideal für Kinder / Eltern / ältere Leute?

AUFGABE 2.5: VORHER - NACHHER**FRAGE FÜR KANDIDAT A:**

Schauen Sie sich die Fotos 1+2 (alternativ 3+4 oder 5+6) an. Beschreiben Sie die Fotos. Welche Veränderungen stellen Sie zwischen den beiden Bildern fest?

FRAGE FÜR KANDIDAT B:

Schauen Sie sich die Fotos 5+6 (alternativ 1+2 oder 3+4) an. Beschreiben Sie die Fotos. Welche Veränderungen stellen Sie zwischen den beiden Bildern fest?

Weiterführende Fragen:

- Wie beeinflusst der technologische Fortschritt das heutige Leben?
- Welche Rolle spielt der technologische Fortschritt in Ihrem Leben?

AUFGABE 2.6: VERKEHRSMITTEL IN DER STADT**FRAGE FÜR KANDIDAT A:**

Schauen Sie sich die Fotos 1+2 (alternativ: 3+4 oder 5+6) an. Beschreiben Sie die Fotos. Welche Vorteile haben diese Verkehrsmittel?

FRAGE FÜR KANDIDAT B:

Schauen Sie sich die Fotos 3+4 (alternativ: 5+6 oder 1+2) an. Beschreiben Sie die Fotos. Welche Nachteile haben diese Verkehrsmittel?

Weiterführende Fragen:

- Welche Verkehrsmittel sind umweltfreundlich / umweltschädlich? Warum?
- Wie stellen Sie sich die Verkehrsmittel in der Stadt in Zukunft vor?

AUFGABE 3: SPRACHMITTLUNG**AUFGABE 3.1: Sehenswürdigkeiten**

KANDIDAT A: Βόλτα στο κέντρο της πόλης με διώροφο λεωφορείο

Sie diskutieren mit deutschen Freunden über Sehenswürdigkeiten in Athen. Sie haben einen Artikel über eine Bus-Linie gelesen, mit der man sich die Sehenswürdigkeiten anschauen kann. Berichten Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes darüber.

KANDIDAT B: „Happy Train“

Sie diskutieren mit deutschen Freunden über Sehenswürdigkeiten in Athen. Sie haben einen Artikel über „Happy Train“ gelesen, mit dem man sich die Sehenswürdigkeiten anschauen kann. Berichten Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes darüber.

AUFGABE 3.2: Fernsehen

KANDIDAT A: Η τηλεόραση και το παράδειγμα των γονέων

Sie diskutieren mit deutschen Freunden über Fernsehen und Kinder und über die Rolle, die die Eltern dabei als Vorbild spielen. Sie haben einen Artikel darüber gelesen. Berichten Sie Ihren Freunden auf Grundlage des Textes darüber.

KANDIDAT B: Η τηλεόραση στην παιδική ηλικία

Sie diskutieren mit einem deutschen Freund über die Probleme von kleinen Kindern, die viel fernsehen. Sie haben einen Artikel darüber gelesen. Berichten Sie Ihrem Freund auf Grundlage des Textes darüber.

AUFGABE 3.3: Bibliotheken

KANDIDAT A: Η βιβλιοθήκη του Ιδρύματος Ευγενίδου

Ihre deutsche Freundin interessiert sich für Technologie. Sie haben einen Artikel über die Bibliothek der Stiftung „Evgenidou“ gelesen, wo man viele Informationen darüber finden kann. Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes darüber.

KANDIDAT B: Η Βιβλιοθήκη του Μεγάρου Μουσικής

Ihre deutsche Freundin interessiert sich für Musik. Sie haben einen Artikel über die Musikbibliothek des Athener Konzerthauses gelesen. Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes darüber.

AUFGABE 3.4: Schulausflüge

KANDIDAT A: Σχολικές εκδρομές χωρίς σύνορα

Sie diskutieren mit einer deutschen Freundin über Schulausflüge griechischer Schüler ins Ausland. Sie haben einen Artikel darüber gelesen. Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes darüber.

KANDIDAT B: Εκπαιδευτική εκδρομή στο Μουσείο Ακρόπολης

Sie diskutieren mit einer deutschen Freundin über Schulausflüge in Griechenland. Sie haben einen Artikel über einen Schulausflug ins Akropolis-Museum gelesen. Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes darüber.

AUFGABE 3.5: Griechenlands Berge**KANDIDAT A:** Το Πήλιο

Ihr deutscher Freund wandert gern und möchte eine griechische Berglandschaft kennen lernen. Sie haben einen Artikel über den Berg „Pilio“ gelesen. Erzählen Sie Ihrem Freund auf Grundlage des Textes darüber.

KANDIDAT B: Ο Παρνασσός

Ihre deutsche Freundin wandert gern und möchte eine griechische Berglandschaft kennen lernen. Sie haben einen Artikel über den Berg „Parnassos“ gelesen. Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes darüber.

AUFGABE 3.6: Hunde**KANDIDAT A:** Πώς επικοινωνούν οι σκύλοι μαζί μας;

Ihre deutsche Freundin will sich einen Hund kaufen. Sie haben einen Artikel über die Kommunikation zwischen Hunden und Menschen gelesen. Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes darüber.

KANDIDAT B: Οι πρώτες εβδομάδες της ζωής των σκύλων

Ihre deutsche Freundin will sich einen kleinen Hund kaufen. Sie haben einen Artikel über die ersten Lebenswochen von Hunden gelesen. Erzählen Sie Ihrer Freundin auf Grundlage des Textes darüber.

ΤΕΛΟΣ ΜΗΝΥΜΑΤΟΣ